

# Lehrbuch der vietnamesischen Sprache

*Trang-Đài Vũ*, geb. 1970 in Vietnam, studierte Anglistik, Japanologie und Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln (Abschluss: M.A.). Seit 1999 arbeitet sie als Dozentin für die vietnamesische Sprache und Kultur in der Abteilung Südostasienwissenschaft am Institut für Orient- und Asienwissenschaften der Universität Bonn und ist dort als wissenschaftliche Mitarbeiterin beschäftigt. Ihre Liebe zur vietnamesischen Sprache hat sie in den Jahren stetig ausgebaut und mehrere Reisen nach Vietnam unternommen, um die Entwicklungen der Sprache sowie der Sprachlehre an den Universitäten in Hanoi und Ho Chi Minh-Stadt zu recherchieren. Frau Vu hat bereits verschiedene Lehrwerke für Studierende überarbeitet.

TRANG-ĐÀI VŨ

# Lehrbuch der vietnamesischen Sprache



BUSKE

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://portal.dnb.de> abrufbar.  
ISBN 978-3-87548-671-1

[www.buske.de](http://www.buske.de)

© 2013 Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg.  
Alle Rechte vorbehalten. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übertragungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, soweit es nicht §§ 53 und 54 URG ausdrücklich gestatten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier, hergestellt aus 100% chlorfrei gebleichtem Zellstoff. Zeichnungen: Aleksandra Konopek.  
Satz: Maureen Grönke. Druck und Bindung:  
Drukarnia Dimograf Sp z o.o. Printed in Poland.

# Inhalt

Vorwort 9\*

Einführung in die Sprache · 11\*

Das vietnamesische Alphabet 11\* | Die Vokale 11\* | Die Konsonanten 12\* | Die Töne 14\* | Die Diphthonge 16\* | Die Kombination von Hauptlaut und Begleitlaut 16\* | Die Triphthonge 16\* | Wie werden Tonzeichen gesetzt? 17\*

---

**Lektion 1 · Begrüßung und Kennenlernen · 1**

Allgemeine Eigenschaften der vietnamesischen Sprache 3 | Eigenschaften der Wortarten 4 | Der Satzbau 5 | Die Personalpronomen 7 | Redewendungen bei der Begrüßung 8

---

**Lektion 2 · Berufe und Alter · 11**

Fragen und Antworten beim Substantivprädikat 13 | Die Satzfrage 14 | Der Genitivmarker *của* 14 | Besonderheiten bei *rất*, *lắm* und *quá* 15 | Fragen mit *ai?*, *à?* und *nhé?* 15 | Die Höflichkeitsmarker *thưa* und *ạ*, *vâng* und *dạ* 16 | Zahlen und Altersangabe 16 | Personalpronomen und Anrede 17

---

**Lektion 3 · Meine Familie und mein Zuhause · 20**

Klassifikatoren 22 | Demonstrativpronomen: *này/đây* vs. *kia/ấy/đó/đấy* 24 | Die Fragewörter *khi nào* und *bao giờ* 24 | Die Fragewörter *mấy* und *bao nhiêu* 25 | Fragen mit *ở đâu?* und *đi đâu?* 25 | Die Präpositionen *ở* und *tại* 25 | Ordnungszahlen 26

---

**Lektion 4 · Beim Essen mit der Familie · 29**

Die Adverbien der Zeit: *đã*, *đang*, *sẽ*, *sắp* 31 | Fragekonstruktion mit *đã ... chưa?* 32 | Die vollendete Handlung 32 | Das Datum 33

---

**Lektion 5 · Fragen nach dem Weg und der Uhrzeit · 38**

Die Uhrzeit 40 | Zeit- und Ortsangabe mit *từ* und *đến* 41 | Die Fragewörter *bao lâu?*, *bao xa?* und *bao nhiêu?* 42 | Die Präpositionen *bằng* und *với* 42 | Eine Auskunft erbitten 42 | Der eingebaute Fragesatz 43 | Die Verwendung von *chỉ ... thôi* „nur“ 43 | Die Rufpartikel ... *ơi!* 43

---

## Lektion 6 · Im Restaurant · 47

Die Pluralmarker *các* und *những* 49 | Das Funktionswort *đều* 50 | Der Imperativ 50 | Der Ratschlag mit *nên ... thử ... xem* 50 | Die Präpositionen *trong / ngoài, trên / dưới, trước / sau* 51 | Modalverben 52

---

## Lektion 7 · Wiederholung und Übungen · 55

### Lektion 8 · Briefe und E-Mails · 59

Briefe / E-Mails 61 | Die Finalkonstruktion *để* „um ... zu / damit“ 62 | Die stetige Steigerung mit *càng ngày càng / ngày càng* „immer mehr“ 62 | Die nahe Vergangenheit mit *vừa mới / vừa / mới + Verb* 62 | Ausdrücke als Konjunktionen 63 | Der vietnamesische Name 64

---

### Lektion 9 · Telefonate · 67

Möglichkeiten der Betonung 69 | Indefinitpronomen 70 | Das reziproke *nhau* „einander“ 71 | Das Adverb *lại* „wieder“ 71 | Die Adverbien der Dauer: *vẫn (còn) / không (còn) ... nữa* 72 | Konstruktionen der Kausalität und Konsequenz 72

---

### Lektion 10 · Einkaufen · 75

Der Komparativ und der Superlativ 77 | *cho* und seine Bedeutungen 78 | Die Konstruktion *thêm ... nữa* „zusätzlich (mehr) ... dazu“ 79 | *một lát / một ít / một chút / một tí* 79 | Farbbezeichnungen 80

---

### Lektion 11 · Kochen · 84

*này* und seine Funktionen 86 | *là / rằng* „dass ...“ 87 | Unterschiede zwischen *bảo, dặn, nói* 87 | Die verschiedenen Funktionen von *theo* 88 | Der Temporalsatz mit *khi ... (thì)* 88 | Die Adverbien *thiếu / đủ / thừa* 89 | Der Konzessivsatz mit *cả ... lẫn* „sowohl ... als auch“ 89

---

### Lektion 12 · Im Vietnamesischunterricht · 92

Konditionalsätze mit *nếu ... thì / giá... thì* 94 | Verwendungsmöglichkeiten von *cách / cách đây / trước đây* 95 | *được + Zeitangabe* 96 | *bắt đầu + Verb* 96 | Die Richtungsverben *ra / vào / lên / xuống* 96 | Die Präpositionen (*xung*) *quanh / vòng quanh* und *dọc (theo)* 97 | Die Adverbien der Intensität: *hơi / khá / rất* 97 | Die Finalpartikel *nhì?* 97

---

### Lektion 13 · Beim Arzt · 100

*được* vs. *bị* 103 | Der Kausalsatz mit *tại sao – tại vì* 105 | Der negative Imperativ mit *không nên, không được, cấm* 105 | *nhớ + Verb* 106 | *khi ... khi ...* „mal ..., mal ...“ 106

## Lektion 14 · Wiederholung und Übungen · 110

---

### Lektion 15 · Freizeitaktivitäten · 114

Die Finalpartikel *chứ* 117 | Zeitadverbien 117 | *hình như... thì phải* 118 | Kausalsätze mit *vì vậy / vì thế / do đó / cho nên* 118 | Die Verbkette 118 | Die Präpositionen *đến / cho / về* und *vào* 119 | Der Imperativ mit *cứ* + Verb 120

---

### Lektion 16 · Sport und Fernsehen · 123

*nghe nói* „hören sagen“ 126 | Die Fragepartikel ... *hả?* 126 | Die Reflexivpronomen *tự, mình* oder *tự mình* 126 | Die Unterschiede zwischen *cả, tất cả, khắp cả* und *suốt cả* 127 | Der Gebrauch von *mọi* und *mỗi* 128 | *vắng* vs. *đông* 128

---

### Lektion 17 · Dienstleistungen · 131

Der unterschiedliche Gebrauch von *không nói* und *không xuê* 134 | *hết, mất* und *tồn* 135 | Die Aufzählung mit *chẳng hạn như, ví dụ như, như* 135 | Verb + *giúp / hộ / giúp* 135 | Möglichkeiten der Betonung 136 | Die Adverbien *rất, khá* und *tương đối* 136 | *đi* als Postposition 137 | *so với... (thì)* „im Vergleich zu“ 137

---

### Lektion 18 · Das Wetter und ein Wochenendausflug · 140

*định / tính* + Verb 143 | Synonyme Zeitadverbien 143 | *đã... bao giờ chưa? / đã... lần nào chưa?* 144 | *sắp* + Verb 145 | Die Konjunktion *Cứ... là... là* 145 | Verb + *đi* + Verb + *lại* 145 | *tùy (theo)* „abhängig von“ 146

---

### Lektion 19 · Reisen und Übernachtungsmöglichkeiten · 149

*mãi* + Verb 152 | Die Verbkonstruktion mit *ra, thấy* und *được* 152 | Die Relativsatzkonstruktion mit *mà* 153 | *có... (thì) mới... mới* 154 | *từ... sang/qua* 154 | *để* in der Bedeutung „veranlassen, lassen“ 155

---

### Lektion 20 · Das Tết-Fest · 158

Adjektiv + *ra / đi / lên / lại* 161 | *trở thành / trở nên* 162 | Konzessivsätze mit *mặc dù / tuy... nhưng* 162 | *đến nỗi / đến mức* 162 | *làm cho / khiến cho* 163 | *bao nhiêu (là)* + Substantiv 163 | *toàn* + Substantiv + *là* + Substantiv 164

---

### Lektion 21 · Wiederholung und Übungen · 167

---

## Anhang

Lösungen 171

Wörterverzeichnis Deutsch – Vietnamesisch 190

Wörterverzeichnis Vietnamesisch – Deutsch 212



# Vorwort

Dieses Lehrwerk entstand während meiner Tätigkeit als Dozentin für die vietnamesische Sprache an der Universität Bonn. Es ist für Anfänger konzipiert, umfasst den Lehrstoff der ersten drei Semester (Basismodul I bis Basismodul III) und führt bis zum Niveau A2/B1. Dabei wird die kommunikativ-kognitive Methode angewandt, d.h. es wird auf das aktive und bewusste Erlernen einer Fremdsprache gesetzt.

Die Darstellung der vietnamesischen Grammatik erfolgt kontrastiv zum Deutschen, um die unterschiedlichen Strukturen hervorzuheben. Im Vergleich zum Deutschen ist die vietnamesische Grammatik recht unkompliziert, dennoch ist das Erkennen einer klaren Struktur unabdingbar für das Erlernen einer Fremdsprache. Für Europäer stellen die ungewohnten „Töne“ der vietnamesischen Sprache oftmals eine Herausforderung dar, deshalb wird neben Lesen und Verstehen von Anfang an auch ein starker Fokus auf das Hören und Sprechen gelegt.

Nach einer sprachlichen Einführung, in der die unterschiedlichen Töne und Lautkombinationen des Vietnamesischen vorgestellt und eingeübt werden, folgen 21 Lektionen, in denen abwechslungsreiche, situative Dialoge sowie Lesetexte zu finden sind, die den Alltag und die landeskundlichen Gegebenheiten widerspiegeln. Dabei geben die Dialoge die Geschichte eines deutschen Studenten wieder, der für das Studium der vietnamesischen Sprache an die Universität Hanoi geht, dort Freundschaften schließt und sich mit den kulturellen Aspekten des Landes vertraut macht.

Jede Lektion setzt sich aus drei Teilen zusammen: Teil I besteht aus drei Dialogen nebst den dazugehörigen Vokabeln (im weiteren Verlauf Ersatz eines Dialogs durch einen Lesetext). In Teil II werden grammatikalische Konstruktionen, Regeln und Redewendungen erläutert und mit Beispielen verdeutlicht. Im dritten Teil sollen die neu erworbenen Kenntnisse der zugrunde liegenden Grammatik schließlich durch unterschiedliche Übungen gefestigt werden.

Nach jeweils sechs Lektionen erfolgt eine Wiederholungseinheit, in welcher der Lernende die Gelegenheit hat, das zuvor Erlernte durch zahlreiche und gezielte Übungen zu wiederholen und zu vertiefen.

Konzeptionell erfolgt also der Erwerb von kommunikativen Fähigkeiten und Fertigkeiten in Alltagssituationen vor dem Hintergrund kultureller Aspekte. Jedoch ist beim Erlernen der vietnamesischen Sprache immer darauf zu achten, dass aufgrund der geographischen Gegebenheiten des Landes regionale Unterschiede in der Sprache vorhanden sind. Es werden drei große Dialektgruppen unterschieden: die des Nordens (Hanoi), die Zentralvietnams (Hue) und die des Südens (Ho Chi Minh-Stadt/Saigon). Auf den unterschiedlichen Gebrauch in der Aussprache und im Wortschatz wird im Buch hingewiesen. Da im heutigen Vietnam der Dialekt des Nordens als „Standard“ angesehen wird, basiert die Aussprache in diesem Lehrwerk auf der des Nordens. Vietnamesen können sich jedoch in ihren Dialekten problemlos untereinander verständigen, weshalb es nicht von großer Bedeutung ist, welchen der Dialekte der Lernende sich aneignet. Außerdem wird der Sinn häufig kontextuell erfasst, weshalb sich der Lernende nicht von den für ihn am Anfang fremden „Tönen“ abschrecken lassen sollte.

Meine Begegnungen mit anderen Sprachen sowie meine Lehrerfahrungen haben mich darin bestätigt, dass das Erlernen einer Fremdsprache nicht nur ein gutes Konzept, sondern auch eine klare Motivation erfordert. Um diese zu steigern, habe ich die Dialoge in diesem Lehrwerk als eine zusammenhängende Geschichte von Lan und Mark geschrieben.

Zielgruppe des Buches sind deutsche Studierende und Erwachsene ohne Vorkenntnisse, aber auch Vietnamesen, die in zweiter Generation in Deutschland aufgewachsen sind und die Sprache ihrer Vorfahren lernen oder vertiefen möchten.

Danken möchte ich meinen Freunden und KollegInnen von der Universität Bonn, die mich bei diesem Projekt unterstützt haben. Insbesondere möchte ich meiner Kollegin Luyen Reinecke für die sprachliche Einführung danken, die sehr gut recherchiert und klar dargestellt ist. Meiner langjährigen Schulfreundin und Künstlerin Aleksandra Konopek danke ich für die wunderbaren Illustrationen. Des Weiteren gilt mein besonderer Dank Xuân Thị Hằng Nguyễn, Ulrich Vollmer und Martin Heiden für das Korrekturlesen, allen Sprecherinnen und Sprechern, die begeistert an den Sprachaufnahmen mitgewirkt haben (Xuân Thị Hằng Nguyễn, Kim-Yên Trần, Văn Sơn Phạm, Xuân Việt Nguyễn) sowie Moritz Hoffmann für die Schnitтарbeiten. Auch ohne die Unterstützung des Verlages und die Betreuung von Maureen Grönke würde es dieses Lehrwerk in der heutigen Form nicht geben. Nicht zuletzt möchte ich meiner Familie danken, die immer für mich da ist.

Viel Spaß und Erfolg beim Erlernen der vietnamesischen Sprache!  
*Ihre Trang-Đài Vũ*

# Lektion 4

## Beim Essen mit der Familie



### Guten Appetit! | 🍴 10

- Mẹ:** Cơm xong rồi. Xin mời mọi người vào bàn ăn.  
**Mark:** Xin cảm ơn bác. Chúc mọi người ăn ngon!  
**Lan:** Cháu mời ông bà, con mời bố mẹ và em mời anh Mark xơi cơm.  
**Mark:** Bác nấu nhiều món ngon quá!  
**Mẹ:** Cơm Việt Nam thường có nhiều món cháu à.  
**Lan:** Anh Mark, anh đã ăn cơm Việt Nam nhiều lần chưa?  
**Mark:** Chưa. Thường anh ăn trưa ở trường và buổi tối anh ăn bánh mì ở nhà.  
**Lan:** Còn buổi sáng anh ăn gì?  
**Mark:** Buổi sáng anh cũng quen ăn bánh mì.  
**Lan:**Ồ, chán quá! Người Việt thích ăn nóng cả ba bữa: sáng, trưa và tối.  
**Mark:** Hay quá! Nhưng anh chưa quen.



### Vokabeln

xong	fertig, vollendet sein	lần	Mal
xin mời ...		chưa	noch nicht
vào bàn ăn	zu Tisch bitten	buổi	<i>Klassifikator für Zeitabschnitte</i>
mọi người	alle (Menschen)	trưa	Mittag
chúc	wünschen	sáng	Vormittag
Chúc ăn ngon/ ngon miệng!	Guten Appetit!	bánh mì	Brot
xơi cơm ( <i>Nord</i> )	essen, Mahlzeit einnehmen	quen + Verb	gewohnt sein
nấu	kochen	chán	langweilig
món	Gericht ( <i>Essen</i> )	nóng	heiß
thường	gewöhnlich, normalerweise	cả	sogar
đã ... chưa?	<i>Fragekonstruktion (etwas schon gemacht haben?)</i>	bữa	Mahlzeit
		hay	interessant, toll, super

## Welcher Wochentag ist morgen? | 🎧 11

- Mẹ:** Mark, cháu đã ăn xong chưa?  
**Mark:** Vâng, cháu ăn xong rồi. Cám ơn bác, bác nấu ngon quá!  
**Mẹ:** Bây giờ mời mọi người dùng bánh ngọt và trái cây.  
**Lan:** Nhưng anh Mark đang còn uống bia, phải không?  
**Mark:** Không, anh uống hết rồi.  
**Mẹ:** Bây giờ chúng ta uống trà nhé!  
**Mark:** Vâng, ạ.  
**Lan:** Anh Mark à, ngày mai là thứ mấy?  
**Mark:** Hôm nay là thứ sáu, ngày mai là thứ bảy.  
**Lan:** Thứ bảy này là ngày bao nhiêu?  
**Mark:** Thứ bảy này là ngày 25 tháng tư, là ngày sinh nhật của anh.  
**Lan:** À! Ngày mai chúng ta sẽ đi ăn mừng sinh nhật anh với lớp học tiếng Việt.

### Vokabeln

<b>đã + Verb + xong chưa?</b>	<i>Fragekonstruktion (schon etwas beendet haben?)</i>	<b>uống + hết hết</b>	austrinken zu Ende gehen, beenden
<b>xong</b>	fertig sein, beenden	<b>ngày mai</b>	morgen
<b>đã</b>	<i>Vergangenheitsmarker</i>	<b>thứ mấy?</b>	welcher Wochentag?
<b>bây giờ</b>	jetzt, nun	<b>thứ sáu</b>	Freitag
<b>dùng</b>	benutzen, essen ( <i>formell</i> )	<b>thứ bảy</b>	Samstag
<b>bánh ngọt</b>	Gebäck, Kuchen, Teigware süß	<b>ngày bao nhiêu?</b>	welches Datum?
<b>trái cây</b>	Obst	<b>ngày</b>	Tag
<b>đang + Verb</b>	<i>Gegenwartsmarker</i>	<b>tháng</b>	Monat
<b>còn</b>	noch	<b>sẽ + Verb</b>	<i>Zukunftsmarker</i>
<b>bia</b>	Bier	<b>ăn mừng</b>	feiern

## Wann ist dein Geburtstag? | 🎧 12

- Mark:** Lan à, em cũng sắp có sinh nhật rồi, phải không?  
**Lan:** Vâng, em sinh ngày 15 tháng 5 năm 1992. Còn anh, anh sinh năm nào?  
**Mark:** Anh sinh năm 1991. Anh già rồi, không muốn ăn mừng sinh nhật.  
**Lan:** Nhưng người Tây thường thích tổ chức sinh nhật, phải không?  
**Mark:** Phải rồi. Còn em, ngày 15 tháng 5 này em sẽ làm gì?  
**Lan:** Có lẽ em sẽ mời vài người bạn, nhưng em chưa biết.  
**Mẹ:** Ngày 15 tháng 5 này là thứ mấy?  
**Lan:** Đó là ngày chủ nhật.  
**Mẹ:** Mẹ sẽ nấu cho con và các bạn con vài món ngon nhé.  
**Lan:** Cám ơn mẹ.



- Mark:** Bây giờ trễ rồi. Anh xin tạm biệt.  
**Lan:** Vâng, chúng ta sẽ gặp lại ngày mai.  
**Mark:** Xin cảm ơn cả nhà đã cho cháu một buổi tối thật đẹp.  
**Mẹ:** Không có gì. Chúc cháu ngủ ngon.

Vokabeln			
sinh	geboren sein, gebären	cho	geben, für
ngày ... tháng	Tag ... Monat	trễ	spät
... năm	... Jahr	tạm biệt	sich verabschieden
già	alt ( <i>nicht für Gegenstände</i> )	gặp lại	wiedersehen
người (phương)Tây	Westler	cả nhà	die ganze Familie
tổ chức	feiern, veranstalten	thật	wirklich, wahrhaft
vài	einige	Chúc ngủ ngon!	Gute Nacht!
chủ nhật	Sonntag	ngủ	schlafen

## Grammatik

### 1 Die Adverbien der Zeit: *đã*, *đang*, *sẽ* und *sắp*

Aufgrund der Tatsache, dass die Verben in verschiedenen Zeitstufen unverändert bleiben und das Zeitverständnis stattdessen meist aus dem Kontext erfolgt, dienen die Adverbien *đã*, *đang*, *sẽ* und *sắp* vor allem der Betonung des jeweiligen Zeitaspekts. Sie werden dem Verb unmittelbar vorangestellt.

#### ■ *đã* + Verb

*đã* + Verb betont, dass eine Handlung *bereits geschehen* ist und in der Vergangenheit liegt.

Cháu *đã* học ở trường  
Đại Học Bonn hai năm.      Ich habe bereits zwei Jahre an der Uni Bonn studiert.

#### ■ *đang* + Verb

*đang* + Verb betont, dass eine Handlung *gerade* andauert.

Bây giờ anh *đang* uống trà.      Ich trinke gerade Tee.

#### ■ *sẽ* + Verb

*sẽ* + Verb betont den *zukünftigen Aspekt* einer Handlung oder die *Absicht* des Sprechers.

Em *sẽ* mời vài người bạn.      Ich werde einige Freunde einladen.

#### ■ *sắp* + Verb

*sắp* + Verb gibt an, dass etwas *bald* geschehen wird.

Anh ấy *sắp* đến.      Er kommt bald.

## 2 Fragekonstruktion mit *đã ... chưa?*

Die Fragekonstruktion mit *đã ... chưa?*\* wird benutzt, wenn der Sprecher wissen möchte, ob eine Handlung zum gegebenen Zeitpunkt bereits stattgefunden hat oder noch nicht.

Anh <i>đã</i> ăn cơm Việt Nam nhiều lần <i>chưa?</i>	Hast Du schon oft/mehrmals Vietnamesisch gegessen?
Em <i>đã</i> gặp cô giáo <i>chưa?</i>	Hast Du die Lehrerin schon getroffen?

### ■ Bejahung

<i>Rồi.</i> Anh ( <i>đã</i> ) ăn cơm Việt Nam nhiều lần <i>rồi.</i>	Ja, ich habe schon oft/mehrmals Vietnamesisch gegessen.
<i>Rồi.</i> Em <i>đã</i> gặp cô giáo <i>rồi.</i>	Ja, ich habe die Lehrerin schon getroffen.

**Achtung:** *rồi* am Satzende ist hier obligatorisch! In der Kurzform kann man auch nur mit *Rồi!* antworten.

### ■ Verneinung

<i>Chưa.</i> Anh <i>chưa</i> ăn cơm Việt Nam.	Noch nicht. Ich habe noch nicht Vietnamesisch gegessen.
<i>Chưa.</i> Em <i>chưa</i> gặp cô giáo.	Noch nicht. Ich habe die Lehrerin noch nicht getroffen.

In der Kurzform kann nur mit *Chưa* geantwortet werden.

**Anmerkung:** *chưa* bedeutet wörtlich „noch nicht“, als finale Fragepartikel wird es jedoch mit „schon“ übersetzt.

## 3 Die vollendete Handlung

Mit *xong* + Verb wird die Beendigung bzw. Vollendung einer Handlung angezeigt. Mit der Konstruktion (*đã*) + Verb + *xong chưa?* wird nach der Vollendung einer Handlung gefragt.

Anh ( <i>đã</i> ) ăn <i>xong</i> <i>chưa?</i>	Hast Du schon fertig gegessen?
Anh ( <i>đã</i> ) uống <i>xong</i> <i>chưa?</i>	Hast Du ausgetrunken?

### ■ Bejahung

Tôi ( <i>đã</i> ) ăn <i>xong</i> ( <i>rồi</i> ).	Ich habe schon fertig gegessen.
Tôi ( <i>đã</i> ) uống <i>xong</i> .	Ich habe ausgetrunken.

### ■ Verneinung

Tôi <i>chưa</i> ăn <i>xong</i> . / Tôi ăn <i>chưa</i> <i>xong</i> .	Ich habe noch nicht fertig gegessen.
Tôi <i>chưa</i> uống <i>xong</i> . / Tôi uống <i>chưa</i> <i>xong</i> .	Ich habe noch nicht zu Ende getrunken.

\* In der Umgangssprache wird auch häufig nur die finale Partikel *chưa?* angehängt.

**Anmerkung:** Wenn an der Stelle von *xong* das Wörtchen *hết* steht, spricht man hier nicht die Vollendung der Handlung, sondern die der Quantität an.

Tôi (đã) ăn hết (rồi). Ich habe alles aufgegessen.

## 4 Das Datum

### ■ Die Wochentage

Die Wochentage werden im Vietnamesischen (bis auf zwei Ausnahmen) gebildet, indem *thứ* einer Zahl vorangestellt wird. Die Woche fängt mit Sonntag an, der mit dem Mittwoch die Ausnahmen bildet.

chủ/ chúa nhật*	Sonntag	thứ năm	Donnerstag
thứ hai	Montag	thứ sáu	Freitag
thứ ba	Dienstag	thứ bảy	Samstag
thứ tư*	Mittwoch		

Die **Frage** nach dem Wochentag lautet: ... (ngày) thứ mấy?

Hôm nay là (ngày) thứ mấy? Was für ein Wochentag ist heute?

Hôm nay là thứ tư. Heute ist Mittwoch.

### ■ Die Monate

Zur Bildung der Monate wird dem Wort *tháng* die Grundzahl angehängt. Auch hier gibt es eine Ausnahme (April).

tháng một	Januar	tháng bảy	Juli
tháng hai	Februar	tháng tám	August
tháng ba	März	tháng chín	September
tháng tư*	April	tháng mười	Oktober
tháng năm	Mai	tháng mười một	November
tháng sáu	Juni	tháng mười hai	Dezember

Im Mondkalender heißt der Januar auch *tháng giêng* und der Dezember *tháng chạp*.

Die **Frage** nach dem Monat lautet: ... tháng mấy?/ tháng nào?

Tháng này là tháng mấy? / Welcher Monat ist dieser? /

Tháng này là tháng nào? Welchen Monat haben wir?

Tháng này là tháng sáu. Dieser Monat ist Juni.

## ■ Die Monatstage

Die Bildung der Monatstage erfolgt durch *ngày* + Zahl.

Vom 1. bis zum 10. steht zusätzlich die Silbe *mồng/mùng* vor der Zahl:

*ngày mồng một, ngày mồng hai ..., ... ngày mồng mười*

Ab dem 11. heißt es:

*ngày mười một, ngày mười hai, ..., ... ngày ba mươi / ba mươi mốt*

Die **Frage** nach dem Datum bis zum 10. lautet: ...(*ngày*) *mồng mấy?*

*Hôm nay là ngày mồng mấy?* Was ist heute für ein Datum?

*Hôm nay là ngày mồng năm.* Heute ist der 5.

Ab dem 11. des Monats lautet die **Frage**: ...(*ngày*) *bao nhiêu?*

*Hôm nay là ngày bao nhiêu?* Was ist heute für ein Datum?

*Hôm nay là ngày 21.* Heute ist der 21.

Allgemein kann die **Frage** auch mit *nào* gestellt werden:

*Em có sinh nhật ngày nào?* An welchem Tag hast du Geburtstag?

## ■ Die Jahreszahl

Bei der Jahreszahlangabe wird das Wort *năm* „Jahr“ vor die Jahreszahl gesetzt.

*Tôi sinh năm một nghìn chín trăm chín mươi lăm.\** Ich bin 1995 geboren.

*Hôm nay là thứ hai, ngày mười lăm, tháng sáu, năm hai nghìn không trăm mười một.* Heute ist Montag, der 15. Juni 2011.

Die **Frage** nach der Jahreszahl kann lauten:

*Năm nay là năm bao nhiêu?* Welches Jahr haben wir?

*Năm nay là năm hai nghìn không trăm mười một.* Dieses Jahr ist 2011.

*Anh đến Việt Nam năm nào?* In welchem Jahr kamst du nach Vietnam?

*Tôi đến Việt Nam năm 2010.* Ich kam 2010 nach Vietnam.

\* Bitte beachten Sie unbedingt die Angabe der Jahreszahlen. Wiederholen Sie hierbei die Zahlen aus Lektion 2.

## Übungen

### Ü1 Bilden Sie Fragen und bejahen Sie sie nach folgendem Muster:

M anh / ăn cơm

A: Anh đã ăn cơm chưa?

B: Rồi, tôi đã ăn cơm rồi.

- |                      |                         |
|----------------------|-------------------------|
| 1. chị / uống cà phê | 5. anh ấy / đi Việt Nam |
| 2. em / đi học       | 6. bố anh / xem ti-vi   |
| 3. cháu / ăn cơm     | 7. cô ấy / uống trà     |
| 4. bà / nấu cơm      |                         |

### Ü2 Bilden Sie Fragen und verneinen Sie sie nach folgendem Muster:

M anh / ăn cơm

A: Anh ăn cơm xong chưa?

B: Chưa, anh chưa ăn xong, nhưng anh sắp xong.

- |                      |                   |
|----------------------|-------------------|
| 1. chị / làm bài tập | 5. anh / làm việc |
| 2. em / học          | 6. bà / uống trà  |
| 3. mẹ / nấu cơm      | 7. cô ấy / ăn     |
| 4. bố / xem ti-vi    |                   |

### Ü3 Verneinen Sie folgende Fragen und bilden Sie die Verlaufsform:

M A: Anh đã ăn cơm xong chưa?

B: Chưa, anh chưa ăn xong. Anh còn đang ăn.

- |                        |                      |
|------------------------|----------------------|
| 1. chị / làm bài tập   | 5. anh ấy / làm việc |
| 2. em / học tiếng Việt | 6. bà / uống trà     |
| 3. mẹ / nấu cơm        | 7. cô ấy / ăn        |
| 4. bố / xem ti-vi      |                      |

### Ü4 Setzen Sie đang, đã bzw. sẽ ein.

- Ngày mai anh ấy \_\_\_\_\_ đi Huế.
- Bây giờ Mark \_\_\_\_\_ học tiếng Việt tại trường Đại học Hà Nội.
- Hôm qua tôi \_\_\_\_\_ gặp cô Mai ở tiệm cà phê.
- Hôm nay là thứ sáu, thứ bảy tôi \_\_\_\_\_ đi chơi với bạn.
- Hôm nay là thứ năm, thứ tư tôi \_\_\_\_\_ làm xong bài tập.
- Ngày 15 tháng 5 này tôi \_\_\_\_\_ tổ chức sinh nhật và mời nhiều bạn.
- Tôi không biết bây giờ cô ấy \_\_\_\_\_ làm gì?

**Ü5** Beantworten Sie folgende Fragen:

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| 1. Hôm nay là thứ mấy? ( <i>heute</i> )       | 6. Hôm nay là ngày bao nhiêu?   |
| 2. Hôm qua là thứ mấy? ( <i>gestern</i> )     | 7. Hôm qua là ngày bao nhiêu?   |
| 3. Hôm kia là thứ mấy? ( <i>vorgestern</i> )  | 8. Hôm kia là ngày bao nhiêu?   |
| 4. Ngày mai là thứ mấy? ( <i>morgen</i> )     | 9. Ngày mai là ngày bao nhiêu?  |
| 5. Ngày kia là thứ mấy? ( <i>übermorgen</i> ) | 10. Ngày kia là ngày bao nhiêu? |

**Ü6** Bilden Sie einen kurzen Dialog nach folgendem Muster:

**M** Samstag / bố anh / đi Hà Nội

A: Hôm nay là *thứ mấy*?

B: Hôm nay là *thứ bảy*.

A: Anh *đã* đi Hà Nội *chưa*?

B: Chưa, *chủ nhật* bố anh sẽ đi.

- |                                       |                                    |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Montag / bà anh / đi Huế           | 4. Dienstag / em trai chị / đi Đức |
| 2. Mittwoch / mẹ chị / đi Sài Gòn     | 5. Donnerstag / anh ấy / đi chơi   |
| 3. Sonntag / em gái anh / đi Thái-Lan | 6. Freitag / cô Mai / đi Hội An    |

**Ü7** Fragen Sie nach dem Datum.

**M** 1. Februar

A: Hôm nay là *ngày mồng mấy*?

B: Hôm nay là *ngày mồng một tháng hai*.

22. Januar

A: Hôm nay là *ngày bao nhiêu*?

B: Hôm nay là *ngày 22 tháng giêng*.

- |                 |       |
|-----------------|-------|
| 1. 1. September | _____ |
| 2. 30. Mai      | _____ |
| 3. 8. Juni      | _____ |
| 4. 28. Januar   | _____ |
| 5. 7. November  | _____ |
| 6. 21. Juli     | _____ |
| 7. 27. August   | _____ |
| 8. 31. Dezember | _____ |
| 9. 9. Oktober   | _____ |
| 10. 10. März    | _____ |

**Ü8** *Fragen Sie nach der Jahreszahl und schreiben Sie sie aus.*

**M** Anh ấy / đi Đức / 1998

A: Anh ấy đã đi Đức *năm nào*?

B: Anh ấy đã đi Đức *năm* một nghìn chín trăm chín mươi tám.

1. Bác / đi Cam-pu-chia / 1989
2. Cô Mai / đi Pháp / 2010
3. Thầy giáo / đi Hàn Quốc / 1999
4. Em ấy / đi Nhật Bản / 1996
5. Việt Nam / vào WTO / 2006
6. Anh ấy / vào đại học / 1991
7. Cô ấy / đến Hà Nội / 2011

**Ü9** *Stellen Sie folgende Personen mit Geburtsdatum vor.*

**M** chị tôi (19/05/1970)

Chị tôi sinh *ngày* mười chín *tháng* năm *năm* một nghìn chín trăm bảy mươi.

1. bố tôi (25/01/1942)

---

2. mẹ tôi (01/04/1955)

---

3. anh tôi (09/06/1979)

---

4. em gái tôi (10/12/1982)

---

5. tôi (11/07/1981)

---

6. ông tôi (16/09/1921)

---

7. bà tôi (05/11/1922)

---





## Lektion 1

### Ü1

①

Dialog ①

**Lan:** Hallo.

**Mark:** Hallo.

**Lan:** Ich heiÙe Lan. Wie heiÙt du?

**Mark:** Ich heiÙe Mark.

**Lan:** Welcher Landsmann bist du?

**Mark:** Ich bin Deutscher. Ich studiere hier Vietnamesisch.

**Lan:** Ich bin Hanoierin. Ich bin auch Studentin.

**Mark:** Sehr erfreut, dich kennenzulernen!

**Lan:** Ich freue mich auch sehr, dich kennenzulernen! Du sprichst sehr gut Vietnamesisch.

**Mark:** Danke dir. Bis bald!

**Lan:** Bis bald!

Dialog ②

**Lan:** Ah, hallo Mark.

**Mark:** Hallo Lan. Wie geht es dir?

**Lan:** Ja, danke, mir geht es gut. Und dir?

**Mark:** Danke, mir geht es auch gut. Darf ich (dir) vorstellen, dies ist Kim. Kim ist Koreanerin.

**Lan:** Hallo Kim. Ich freue mich, dich kennenzulernen!

**Kim:** Ich grüÙe dich. Ich studiere auch Vietnamesisch an der Universität Hanoi.

**Mark:** Lan, welches Fach studierst du?

**Lan:** Ich studiere Wirtschaft und Japanisch.

**Kim:** Ist Japanisch schwierig?

**Lan:** Ja, Japanisch ist sehr schwierig.

**Kim:** Wir gehen Kaffee trinken. Lan, kommst du mit uns?

**Lan:** Ja, danke euch beiden. Gehen wir zusammen.

Dialog ③

**Mark:** Lan und Kim, was trinkt ihr?

**Kim:** Ich trinke Orangensaft, und du?

**Mark:** Ich trinke Kaffee. Ich mag vietnamesischen Kaffee sehr gerne.

**Kim:** Der Kaffee hier ist lecker. Lan, trinkst du gern Kaffee?

**Lan:** Nein, ich trinke keinen Kaffee. Ich trinke Tee.

**Mark:** Heute möchte ich euch (Lan und Kim) einladen.

**Lan:** Oh, vielen Dank, Mark!

**Kim:** Ja, ich danke dir auch.

**Mark:** Keine Ursache! Ich freue mich sehr.

② *tôi*, neutrale Anredeform bei erster Vorstellung.

③ *em*, weil sie jünger ist.

**Ü2**

- |   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| ①<br>A: chị/bạn<br>B: chị/bạn – chị/bạn<br>A: chị/bạn | ②<br>A: anh/bạn<br>C: anh/bạn – Anh/Bạn | ③<br>A: em – Em<br>D: chị – em – chị<br>A: chị – Em<br>D: Em | ④<br>A: các bạn/anh chị<br>E & F: chị/bạn – tôi –<br>Chị/Bạn – chúng tôi<br>A: ta |
|---|---|--|---|

**Ü3**

- ① Bạn là người nước nào? ② Chị ấy học ngành nào? ③ Em uống gì? ④ Bạn tên là gì?  
⑤ Chị ấy học tiếng gì? ⑥ Bạn học ở trường nào? ⑦ Anh ấy thích uống gì?

**Ü4**

- ① Chị có khỏe không? ② Tôi là người Việt Nam. ③ Chị là người nước nào? ④ Xin cảm ơn anh nhiều. ⑤ Chị ấy không uống nước cam. ⑥ Anh uống gì? ⑦ Tôi học tiếng Việt ở trường Đại học Bonn.

**Ü5**

- |   |   |
|---|---|
| ①<br>A: tên là<br>B: Tôi tên<br>A: tôi – Chị – nước<br>B: Tôi – người – anh<br>A: người<br>B: Rất vui được gặp anh. | ②<br>A: Chị có khỏe không?<br>B: Còn anh?<br>B: Anh có học tiếng Nhật không?<br>B: Tiếng Việt có khó không? |
|---|---|

**Ü6**

- ① Tôi tên là Lan. ② Tôi là người Việt Nam. ③ Tôi học ngành kinh tế và tiếng Nhật ở trường Đại học Hà Nội. ④ Tiếng Nhật rất khó. ⑤ Tôi không uống cà phê. Tôi thích uống trà. ⑥ Mark là người Đức. ⑦ Anh ấy nói tiếng Việt rất giỏi. ⑧ Hôm nay Mark mời Kim và tôi.

**Lektion 2****Ü1**

- ① Ai là cô giáo của Mark? ② Cô Mai cũng là cô giáo của ai? ③ Ai đi uống cà phê?  
④ Lan mời ai về nhà chơi? ⑤ Mark học tiếng Việt với ai? ⑥ Ai là kỹ sư người Nhật?

**Ü2**

- ① A: Kim uống cà phê, phải không? B: Không, Kim không uống cà phê, chị ấy uống nước cam. ② A: Lan là người Huế phải không? B: Không, Lan không phải là người Huế, cô ấy là người Hà Nội. ③ A: Cô Mai là giáo viên tiếng Nhật phải không? B: Không, cô Mai không phải là giáo viên tiếng Nhật, cô ấy là giáo viên tiếng Việt. ④ A: Mark học ngành kinh tế phải không? B: Không, Mark không học ngành kinh tế, anh ấy học tiếng Việt. ⑤ A: Kim là người Nhật phải không? B: Không, Kim không phải là người Nhật, cô ấy là người Hàn Quốc. ⑥ A: Ông Yamamoto là giáo viên phải không? B: Không, ông Yamamoto không phải là giáo viên, ông ấy là kỹ sư. ⑦ A: Mark năm nay 23 tuổi, phải không? B: Không, Mark năm nay không phải 23 tuổi, anh ấy 21 tuổi.

**Ü3**

- ① Mẹ của Mark có phải là nội trợ không? Không, bà ấy không phải là nội trợ. Bà ấy là nhà báo. ② Bố của Lan có phải là phi công không? Không, ông ấy không phải là phi công. Ông ấy là bác sĩ. ③ Mẹ của Lan có phải là giáo viên không? Không, bà ấy không phải là giáo viên. Bà ấy là y tá. ④ Bố của Kim có phải là kỹ sư không? Không, ông ấy không phải là kỹ sư. Ông ấy là luật sư. ⑤ Mẹ của Kim có phải là y tá không? Không, bà ấy không phải là y tá. Bà ấy là nội trợ. ⑥ Mark có phải là người Pháp không? Không, Mark không phải là người Pháp. Anh ấy là người Đức. ⑦ Lan có phải là giáo viên không? Không, cô ấy không phải là giáo viên. Cô ấy là sinh viên.

**Ü4**

- ① rất ② lắm ③ quá ④ rất ⑤ lắm ⑥ rất ⑦ quá

# Grammatikübungsbuch Vietnamesisch

## *Zielgruppe*

Anfänger mit Grundkenntnissen und fortgeschrittene Lernende, die ihre Sprachkenntnisse erweitern und festigen möchten.

## *Lernziele*

Sichere Beherrschung der Grammatik; Niveaustufe A1 des Europäischen Referenzrahmens.

## *Konzeption*

In 26 überschaubaren Kapiteln werden die wesentlichen Phänomene der vietnamesischen Grammatik prägnant und verständlich zusammengefasst und anhand von Tabellen, Übersichten und Beispielsätzen samt Übersetzung veranschaulicht. Jedes Kapitel schließt mit einer Vielzahl abwechslungsreicher und praxisnaher Übungen zur unmittelbaren Anwendung des gelernten Stoffes.

Der Anhang enthält einen Lösungsschlüssel zu allen Übungen, ein deutsch-vietnamesisches und vietnamesisch-deutsches Vokabelverzeichnis mit je rund 1200 Wörtern, ein Literaturverzeichnis sowie ein Stichwortregister.

Das Buch ist lehrwerkunabhängig, universell einsetzbar und eignet sich als kursbegleitende Übungsgrammatik ebenso wie zum selbstständigen Lernen.



## **Grammatikübungsbuch Vietnamesisch**

von Phương Liên Vũ

1. Auflage 2012. 184 Seiten.

978-3-87548-630-8



**buske.de**

# Aussprache und Schrift des Chinesischen

## Eine Einführung

### Zielgruppe

Anfänger und Fortgeschrittene; Sinologiestudierende; Lehrende, die unabhängig vom verwendeten Lehrbuch zusätzliche Aussprache- und Schreibübungen im Unterricht einsetzen wollen; Reisende.

### Lernziele

Grundkenntnisse zur Aussprache und Schrift; bei neuen Schriftzeichen selbstständig die Strichfolge und Strichrichtung erschließen können.

### Konzeption

Nach einer Einführung in die Lautlehre und in die Umschrift Pinyin folgt ein Übungsteil, der mit dem gesamten Silbenbestand des Hochchinesischen vertraut macht. Die An- und Auslaute und die vier Töne werden systematisch geübt. Alle Ausspracheübungen sind im Übungsteil abgedruckt, sodass die Lernenden beim Anhören der CD gleichzeitig die Pinyin-Umschrift lernen. Mithilfe der Höraufgaben kann anschließend insbesondere die Unterscheidung einzelner An- und Auslaute sowie der vier Töne geübt werden.

Die Einführung in die chinesische Schrift bietet eine kurze Schriftgeschichte von den Anfängen bis zu den in der VR China verwendeten Kurzformen. Darüber hinaus wird der Aufbau von Schriftzeichen mit Regeln zu Strichfolge und Strichrichtung beispielhaft anhand von Lang- und Kurzzeichen erläutert. Radikalverzeichnisse in Lang- und Kurzzeichen erleichtern den Lernprozess.

Im Übungsteil finden sich Aufgaben zum Schreiben einfacher und komplexerer Schriftzeichen. Hilfestellung bieten Pfeile, die jeweils die Strichrichtung angeben.

### Aussprache und Schrift des Chinesischen. Eine Einführung

von Ruth Cremerius. 1. Auflage 2012. 150 Seiten, 1 Falttafel und 1 Audio-CD. 978-3-87548-426-7



[buske.de](http://buske.de)